

Vorzeitig gerettet

Herren 30 des TCF nach 4:2 in Ankum endgültig am Ziel

VON FRANK MÜHLMANN

Falkenberg. Das Herren-30-Team des TC Falkenberg hat den Klassenerhalt in der Tennis-Landesliga vorzeitig perfekt gemacht. Durch den 4:2-Auswärtssieg beim TV Ankum ist die Mannschaft um Spitzenspieler Janos Kereszti nicht mehr aus dem gesicherten Mittelfeld zu verdrängen. Kereszti bewies im Spitzeneinzel seine aktuelle Formstärke und war nach einem Break zum 5:4 im ersten Satz anschließend nicht mehr zu halten. Sowohl Marco Ehrich als auch Björn Bücking präsentierten sich auf den Positionen zwei und drei nervenstark.

Jeweils im Tiebreak des zweiten Durchgangs beendeten sie ihre umkämpften Partien siegreich. Oliver Baga-Tilaveridis hatte bei seinem Saisondebüt zunächst Probleme

mit dem schnellen Untergrund. Beim Stand von 1:6 und 1:4 schien sein Match längst gelaufen, ehe der TCF-Neuzugang enorme Kämpferqualitäten bewies und gar noch Breakbälle zum 5:5 besaß. Bei einer 3:1-Führung benötigten die Gäste nun noch einen Doppelerfolg zum rettenden Gesamtsieg. Marco Ehrich und Björn Bücking ließen zu keinem Zeitpunkt Zweifel daran aufkommen und spielten beim deklassierenden 6:0 und 6:0 die wohl beste gemeinsame Begegnung ihrer Laufbahn. Durch die schnelle Entscheidung war die Luft auf dem Nachbarplatz dann raus.

TV Ankum – TC Falkenberg 2:4: von der Heide – Kereszti 4:6, 1:6; Schüttenberg – Ehrich 4:6, 6:7; Krogmann – Bücking 3:6, 6:7; Zein – Baga-Tilaveridis 6:1, 6:4; Schüttenberg/Krogmann – Ehrich/Bücking 0:6, 0:6; von der Heide/Zein – Kereszti/Baga-Tilaveridis 6:2, 6:4

FM